



Neue Kriminalpolitik

Forum für Kriminalwissenschaften, Recht und Praxis

Herausgeber

Prof. Dr. Klaus Boers

Prof. Dr. Jochen Bung

Prof. Dr. Heinz Cornel

Prof. Dr. Frieder Dünkel

Prof. Dr. Andreas Eicker

Prof. Dr. Monika Frommel

Prof. Dr. Katrin Höffler

Prof. Dr. Johannes Kaspar

Prof. Gabriele Kawamura-Reindl

Prof. Dr. Joachim Kersten

Prof. Dr. Jörg Kinzig

PD Dr. Reinhard Kreissl

Prof. Dr. Frank Neubacher

Prof. Dr. Heribert Ostendorf

PD Dr. Jens Puschke

Prof. Dr. Hendrik Schneider

Prof. Dr. Tobias Singelnstein

Prof. Dr. Bernd-Rüdeger Sonnen

Prof. Dr. Torsten Verrel

4 | 2015

Jahrgang 27

Seiten 323-419

ISSN 0934-9200



Nomos

Aus dem Inhalt:

Compliance und Whistleblowing

H. Cornel / F. Dünkel / I. Pruin / B. Sonnen / J. Weber

**Die Integration von Flüchtlingen als
kriminalpräventive Aufgabe – Ein kriminologischer
Zwischenruf**

O. Isfen / A. Arslanbaş / S. Kılıçarslan-Isfen
**Häftlinge mit türkischen Wurzeln in deutschen
Justizvollzugsanstalten**

Jens Puschke / Tobias Singelnstein

Compliance und Whistleblowing

**Neuere Formen sozialer Kontrolle in Unternehmen
und Gesellschaft**

Jens Bergmann

**Scheiternde Rechtsnormbildung im Rahmen von
Compliance-Kontrolle**

Roland Hefendehl

Der ungebremste Höhenflug des Whistleblowers

Ralf Kölbel / Nico Herold

Wirtschaftskontrolle durch Whistleblowing?

**Empirische Befunde zu Entscheidungsprozessen von
Hinweisgebern**

Caitlin Hickey

**Incentivizing Whistleblowing in the United States
Qui Tam, Anti-Retaliation and Cash-For-Information**

Herausgeber: Prof. Dr. Klaus Boers, Universität Münster | Prof. Dr. Jochen Bung, Universität Passau | Prof. Dr. Heinz Cornel, Alice Salomon Hochschule Berlin | Prof. Dr. Frieder Dünkel, Universität Greifswald | Prof. Dr. Andreas Eicker, Universität Luzern | Prof. Dr. Monika Frommel, Universität Kiel | Prof. Dr. Katrin Höffler, Universität Göttingen | Prof. Dr. Johannes Kaspar, Universität Augsburg | Prof. Gabriele Kawamura-Reindl, Ohm-Hochschule Nürnberg | Prof. Dr. Joachim Kersten, Deutsche Hochschule der Polizei Münster | Prof. Dr. Jörg Kinzig, Universität Tübingen | PD Dr. Reinhard Kreissl, Institut für Rechts- und Kriminalseziologie, Wien | Prof. Dr. Frank Neubacher, Universität Köln | Prof. Dr. Heribert Ostendorf, Universität Kiel | PD Dr. Jens Puschke, Universität Freiburg | Prof. Dr. Hendrik Schneider, Universität Leipzig | Prof. Dr. Tobias Singelnstein, Freie Universität Berlin | Prof. Dr. Bernd-Rüdiger Sonnen, Universität Hamburg | Prof. Dr. Torsten Verrel, Universität Bonn

Schriftleitung: Prof. Dr. Katrin Höffler | Prof. Dr. Johannes Kaspar | Prof. Dr. Hendrik Schneider

Inhalt

MAGAZIN

H. Cornel / F. Dünkel / I. Pruin / B. Sonnen / J. Weber

Die Integration von Flüchtlingen als kriminalpräventive Aufgabe

– Ein kriminologischer Zwischenruf 325

O. Isfen / A. Arslanbaş / S. Kılıçarslan-Isfen

Häftlinge mit türkischen Wurzeln in deutschen Justizvollzugsanstalten 331

TITEL

Jens Puschke / Tobias Singelnstein

Compliance und Whistleblowing

Neuere Formen sozialer Kontrolle in Unternehmen und Gesellschaft 339

Jens Bergmann

Scheiternde Rechtsnormbildung im Rahmen von Compliance-Kontrolle 346

Roland Hefendehl

Der ungebremste Höhenflug des Whistleblowers 359

Ralf Kölbel / Nico Herold

Wirtschaftskontrolle durch Whistleblowing?

Empirische Befunde zu Entscheidungsprozessen von Hinweisgebern 375

Caitlin Hickey

Incentivizing Whistleblowing in the United States

Qui Tam, Anti-Retaliation and Cash-For-Information 388

THEMEN

Nils Zurawski / Marcel Scharf

Das Anti-Doping-Gesetz

Doping, Sport und Überwachung aus AthletInnen-Sicht 399

Rezensionen

414

NK Neue Kriminalpolitik

Forum Kriminalwissenschaften,
Recht und Praxis

Schriftleitung: Prof. Dr. Katrin Höffler, Universität Göttingen,
Lehrstuhl für Strafrecht und Kriminologie

Prof. Dr. Johannes Kaspar, Universität Augsburg, Juristische Fakultät

Prof. Dr. Hendrik Schneider (ViSdP)
Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Kriminologie, Jugendstrafrecht und Strafvollzugsrecht

Universität Leipzig

Burgstr. 2

04109 Leipzig

Telefon: 0341 / 97 35 - 220

Fax: 0341 / 97 35 - 229

Mail: strafvollzug@rz.uni-leipzig.de

Für Österreich: PD Dr. Reinhard Kreissl
Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie
Museumstrasse 5/12

A - 1070 Wien

Telefon: +43 / 1 - 526 15 16

Fax: +43 / 1 - 526 15 16 - 10

Mail: Reinhard.Kreissl@irkss.at

Für die Schweiz: Prof. Dr. Andreas Eicker

Universität Luzern

Frohburgstrasse 3

Büro 4B.24

Postfach 4466

CH - 6002 Luzern

Telefon: +41 / 41 - 229 53 68

Mail: andreas.eicker@unil.ch

www.neue-kriminalpolitik.nomos.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2015: Jahresabonnement incl. Onlinezugang (Privatbezieher) 104,- €, für Studierende (jährliche Vorlage einer Studienbescheinigung erforderlich) 65,- €, für Institutionen 158,- €; Einzelheft 28,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil. Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: BLZ 660 100 75, Konto Nr. 73636-751 oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: BLZ 662 500 30, Konto Nr. 5-002266

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3-5, D-76484 Baden-Baden, Telefon (07221) 2104-0/ Fax (07221) 2104-27, E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Telefon (0228) 978980/Fax (0228) 9789820, E-Mail: roos@sales-friendly.de

ISSN 0934-9200

Urheber- und Verlagsrechte

Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages.

Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionsstücken besteht keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.